

# Inhalt

Verzeichnis der Arbeits- und Informationsblätter	7
Vorwort	12
<b>1 Einführung</b>	<b>14</b>
<b>2 Einstieg in die Behandlung und Beziehungsaufbau</b>	<b>23</b>
2.1 Einstieg in die Behandlung	23
2.2 Aufbau einer tragfähigen therapeutischen Beziehung	24
2.3 Erstgespräch und Ablauf einer therapeutischen Sitzung	25
<b>3 Diagnostik</b>	<b>49</b>
3.1 Einführung	49
3.2 Erfassung relevanter Symptome, Entstehungsbedingungen und aufrechterhaltender Bedingungen	49
3.3 Festlegung der Diagnose	51
3.4 Diagnostik zur Unterstützung einer erfolgreichen Therapieplanung	51
3.5 Informationen über die Psychose/die Schizophrenie vermitteln	52
3.6 Notfallkarte	53
3.7 E-Mails und Kontakte zwischen den Sitzungen	54
<b>4 Störungsmodelle für Menschen mit Psychosen</b>	<b>104</b>
4.1 Einführung in die Entwicklung von Störungsmodellen	104
4.2 Erklärungsmodelle für spezifische Probleme oder Symptome	104
4.3 Auswahl und Erarbeitung der Störungsmodelle	107
<b>5 Therapieziele und wichtige Lebensziele</b>	<b>132</b>
<b>6 Emotionale Stabilisierung, Verbesserung der Stimmung und Negativsymptomatik</b>	<b>140</b>
6.1 Einführung	140
6.2 Interventionsstrategien	140
6.3 Therapeutisches Vorgehen	141
<b>7 Emotionsregulation und Akzeptanz- und Achtsamkeitsstrategien</b>	<b>185</b>
7.1 Einführung	185
7.2 Informationsvermittlung über Emotionen	185
7.3 Vulnerabilität für belastende Emotionen reduzieren	185
7.4 Einführung in die Emotionsregulation	187
7.5 Veränderung spezifischer Gefühle	189
<b>8 Verbesserung der Selbstakzeptanz, des Selbstwerts und des Selbstmitgefühls und Veränderung maladaptiver Schemata</b>	<b>237</b>
8.1 Einführung	237
8.2 Verbesserung von Selbstakzeptanz und Selbstwert	237

<b>9</b>	<b>Wahnüberzeugungen: Coping und Veränderung von Wahn</b>	<b>256</b>
9.1	Einführung	256
9.2	Verbesserung des Copings mit Wahnüberzeugungen	256
9.3	Abbau von Sicherheitsverhalten und Vermeidungsverhalten	257
9.4	Aufbau von Motivation und Einstieg in die Veränderung von Wahnüberzeugungen	257
9.5	Veränderung von Wahnüberzeugungen	258
<b>10</b>	<b>Akustische Halluzinationen</b>	<b>289</b>
10.1	Einführung	289
10.2	Verbesserung von Copingstrategien bei Stimmen und Veränderung der Bewertung der Stimmen	289
10.3	Verbesserung der Kommunikation mit den Stimmen	290
<b>11</b>	<b>Traumata und belastende Erinnerungen bei Menschen mit Psychosen</b>	<b>307</b>
11.1	Einführung	307
11.2	Diagnostik einer Posttraumatischen Belastungsstörung im Kontext einer psychotischen Erkrankung	309
11.3	Erarbeitung eines Störungsmodells für die Posttraumatische Belastungsstörung	309
11.4	Stabilisierende Interventionen	310
11.5	Traumafokussierte Interventionen	310
<b>12</b>	<b>Rückfallprävention und Therapieende</b>	<b>333</b>
12.1	Einführung	333
12.2	Informationsvermittlung über Rückfallprävention	333
12.3	Frühwarnsignale identifizieren und Gegenmaßnahmen planen	334
12.4	Abschied	335
	Literatur	359
	Bildnachweis	365